



## **Antrag der Grünen-ALG**

eingbracht in der Gemeinderatssitzung vom 18.06.2020

von

**GR<sup>in</sup> Manuela Wutte, MA**

### **Betrifft: Eintrittskarten für die Grazer Schwimmbäder in der Corona-Krise**

Auch in diesem Sommer wird es wieder etliche Hitzetage geben und viele GrazerInnen werden sich in unseren Schwimmbädern erholen und abkühlen wollen. Aufgrund der noch nicht ganz gebannten Gefahr der Corona Übertragung wurden verschiedene Vorsichtsmaßnahmen getroffen. Sehr erfreulich ist, dass trotz der Corona-Krise und Wochen der Ungewissheit bereits am 29.5. das Margareten- und das Ragnitzbad ihre Pforten öffnete und die anderen städtischen Bäder am 15.6. folgten.

Die Grazer Bäder sind durch die Covid-Krise natürlich sehr gefordert, die entsprechenden Sicherheitsregeln umzusetzen. Die jetzt getroffenen Regelungen erscheinen allerdings doch etwas starr und nicht dazu angetan, unter den vorgegebenen Rahmenbedingungen einen möglichst barrierefreien Zugang für die Badegäste sicherzustellen.

So können Eintrittskarten nur online reserviert werden, obwohl zunächst eine telefonische Reservierung in Aussicht gestellt wurde. Für ältere Menschen kann die Online-Reservierung inkl. Online-Banking jedoch eine große Hürde darstellen. Ohne allzu großen administrativen Aufwand könnte eine telefonische Reservierungsmöglichkeit angeboten werden, bei der die Karten - wie bei Kinokarten üblich - bis zu einer bestimmten Zeit an der Kassa abgeholt werden müssen und ansonsten an andere Gäste verkauft werden.

Verständlich ist, dass in der derzeitigen Situation keine Saison- und Stundenkarten vergeben werden. Zumindest das Angebot einer Halbtageskarte würde aber sehr viel Sinn machen. Gerade Familien, deren Kinder im Sommer schulfrei haben, würden eine Vormittagskarte sicher gut annehmen. Damit würden die Kapazitäten der Bäder deutlich besser genutzt werden, als es bei einer ausschließlichen Ausgabe von Tageskarten der Fall ist.

Ich stelle daher namens der Grünen-ALG folgenden

### **Antrag**

Stadtrat Günter Riegler als für die Holding Graz zuständiges Stadtsenatsmitglied wird ersucht, die Schaffung eines erweiterten Angebots an Reservierungsmöglichkeiten und Eintrittskarten für die Grazer Bäder anzuregen.